

S4**Beschluss****Annahme in Fassung der Antragskommission****Art- und Tiergerechte Mitnahme von Assistenz-hund-Mensch Gespannen**

Die BayernSPD fordert, die gesetzlichen Regelungen für Assistenzhunde in allen öffentlichen Bussen, Bahnen, Schiffen und Flugzeugen umzusetzen, so dass

- Alle Assistenzhunde gemäß dem Assistenzhundegesetz barrierefrei überall mitgeführt werden können,
- die Schwerbehindertenplätze in allen Bahnen für Mensch-Assistenzhundgespanne ohne Einschränkungen gebucht und reserviert werden können
- im gesamten ÖPNV speziell für Assistenzhunde ausgewiesene Ablege-Plätze zu schaffen
- anerkannte Assistenzhunde immer kostenlos befördert werden
- Im Schadensfall der Gesamtwert des Hilfsmittels „Assistenzhund“ in vollem Umfang der Kostenträger Leistung erstattet werden

Assistenzhunde sind lebendige Hilfsmittel mit einem hohen materiellen Wert. Ihr Transport in den meisten Fahrzeugen des ÖPNV ist sehr oft nicht möglich, weil kaum oder kein ausreichender Platz für eine tiergerechte und sichere Ablegung des Hundes existiert. Die Hunde müssen z. T. unter den Sitzen liegen, werden durch Mitreisende verletzt oder werden erst gar nicht befördert.

Die BayernSPD fordert BundesSPD und Bundesregierung auf, entsprechend zu handeln.